

Stadt Braunschweig

Der Oberbürgermeister

Beschlussauszug

Sitzung des Stadtbezirksrates im Stadtbezirk 120 vom 05.03.2025

Anlass: Sitzung

Zeit: 19:00 - 21:17

Raum, Ort: Mensa der IGS Franzsches Feld, Grünewaldstraße 12, 38104 Braunschweig

Ö 9 Ringgleis: Aktueller Sachstand

Beschlussart:

Frau Bezirksbürgermeisterin Krause begrüßt zu diesem Tagesordnungspunkt Frau Büchele (Referat Grün- und Freiraumplanung). Sie berichtet über den Stand der Planungen und die Herausforderungen bei der Umsetzung anhand einer Präsentation (als Anlage beigefügt).

Zunächst erläutert sie den Sachstand für den Quartiersplatz am Gliesmaroder Bahnhof.

Herr Schnepel und Frau Krause äußern Bedenken zur Planung am Gliesmaroder Bahnhof, ob die ursprüngliche Funktion als Jugendplatz erhalten bleibt oder ob durch die erweiterte Nutzung als Quartiersplatz die Interessen der Jugendlichen in den Hintergrund treten.

Frau Dr. Göbel ist der Auffassung, dass die neue gestaltete Rollschuhbahn im Prinzenpark ein ausreichendes Angebot für Jugendliche darstellt.

Frau Büchele sichert zu, dass Bewegungsangebote für Jugendliche im Plan berücksichtigt werden.

Anschließend stellt sie den aktuellen Stand zum Ausbau der Ringgleisschleife Südost vor, die vom Brodweg bis zum Franz-Frese-Weg verlaufen soll. Bereits durchgeführt wurden bauvorbereitende Maßnahmen wie Baumfällungen und Abstimmungen mit dem Kleingartenverein, um die Trasse möglichst konfliktfrei zu gestalten. Die Ausschreibungsunterlagen für den Bau seien bereits fertiggestellt. Allerdings verzögere sich der Baubeginn aufgrund einer ausstehenden Genehmigung der Deutschen Bahn, da Teile des Weges über Bahnflächen führen. Die Stadt Braunschweig habe frühzeitig eine Gestaltung beantragt, jedoch sei die Prüfung des Sachverhalts bei der Bahn sehr aufwendig. Sie hoffe dennoch, dass der Bau 2025 beginnen könne, sei jedoch nicht optimistisch, dass die Fertigstellung noch in diesem Jahr erfolge. Die finanziellen Mittel von 2,3 Millionen Euro seien jedoch gesichert.

Herr Schramm fragt nach dem Abschnitt zwischen der Ebertallee und dem Brodweg. Frau Büchele gibt an, dass dort derzeit keine Maßnahmen geplant seien und sie die Frage zur weiteren Klärung mitnehmen werde.

Frau Büchele sagt zu, zu gegebener Zeit mit der Vorlage zum Objekt- und Kostenfeststellungsbeschluss inklusive weiterer Details und konkreteren Planungen zum Quartiersplatz am Gliesmaroder Bahnhof erneut im Bezirksrat vorstellig zu werden.

